

Whole LOTTA ⚡ DC



BandRider

■ Stageplan Grossbühne	S 2
■ Stageplan Kleinbühne	S 3
■ Technische Angaben	S 4
■ Kanalbelegung Hardware	S 5
■ Catering	S 6
■ Merchandising Werbung	S 6
■ Gästeliste Vip Slots	S 6
■ Kontakt	S 7



Stageplan Grossbühne

Mikrofone:

- 2 St. Rushi Leadgit
- 2 St. Patrick Rhythmgit
- 3 St. Vocals
- genügend für Drums

Monitore 3 St.:

- Rechts (Rushi, Lead)
- Mitte (Rushi, Lead)
- Links (Patrick, Rhythm)

InEar 3 St. Stereo:

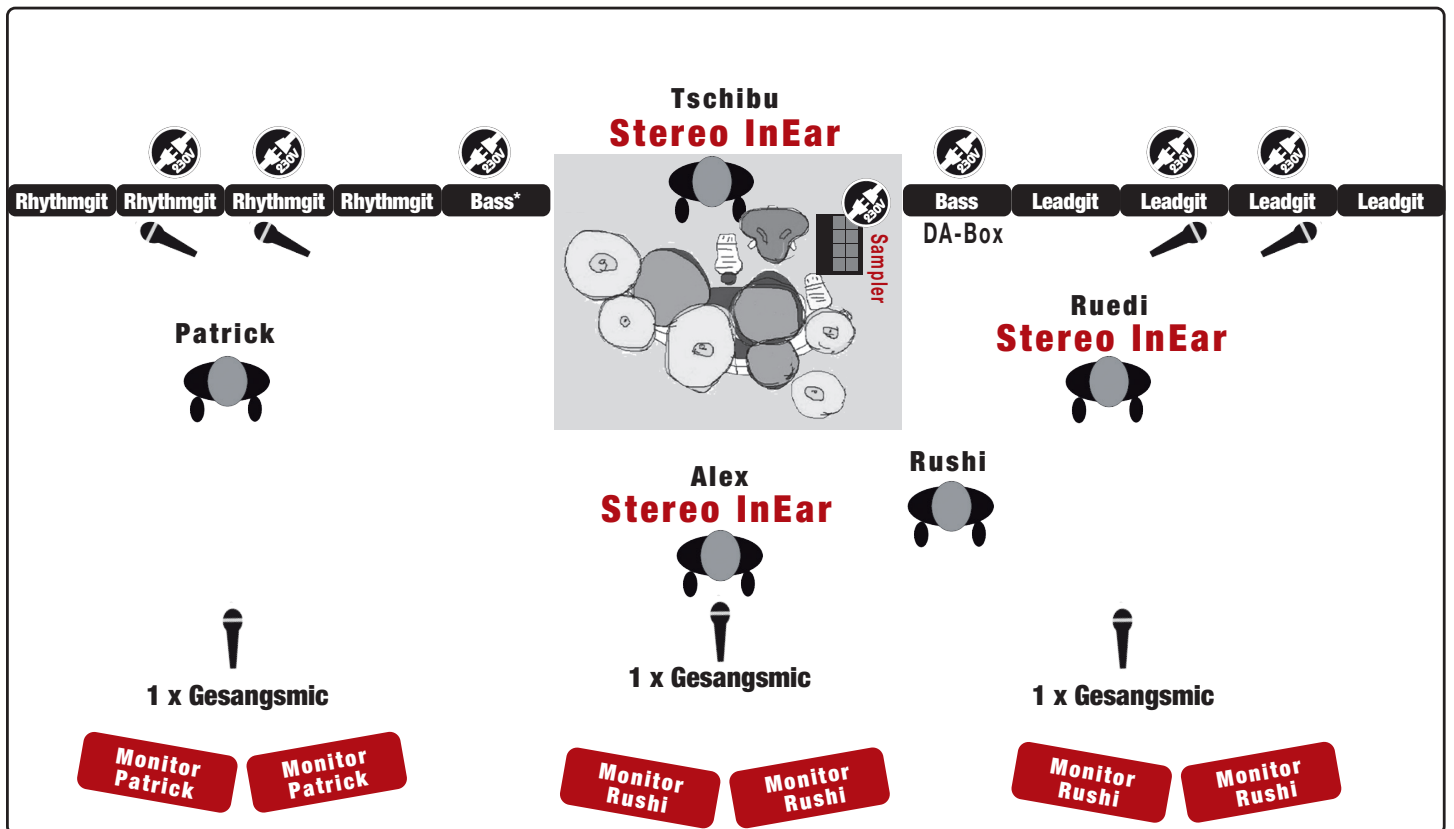
- Alex (Leadvocals)
- Ruedi (Bass)
- Tschibu (Drum)

DA-Box:

- Bass-Amp
- Drum (Sampler)

Marshall-Towers:

3 - 5 St. pro Seite





Stageplan Kleinbühne

Mikrofone:

- 2 St. Rushi Lead
- 2 St. Patrick Rhythm
- 3 St. Vocals
- genügend für Drums

Monitore 3 St.:

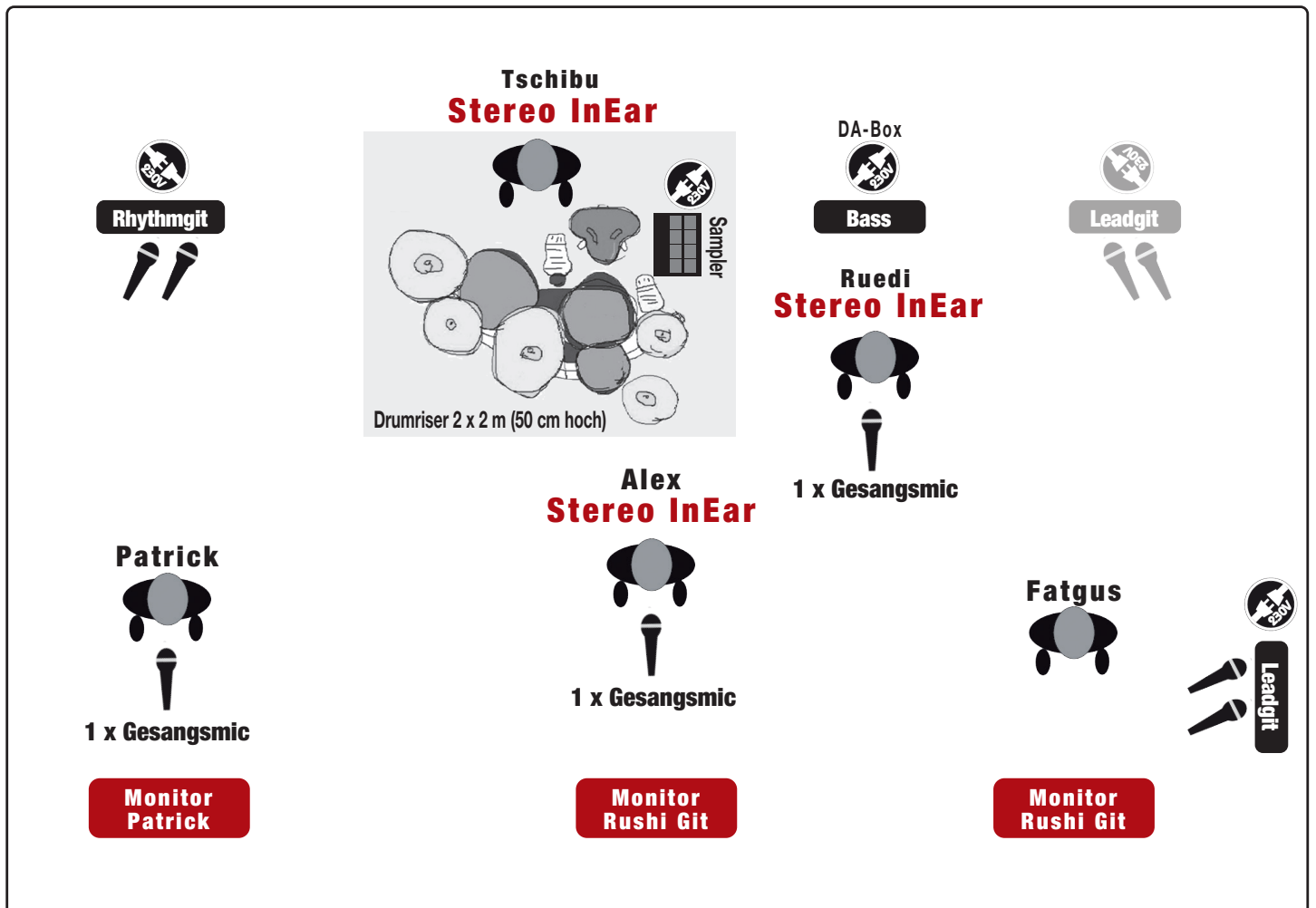
- Rechts (Rushi, Lead)
- Mitte (Rushi, Lead)
- Links (Patrick, Rhythm)

InEar 3 St. Stereo:

- Leadgesang (Alex)
- Ruedi (Bass)
- Tschibu (Drum)

DA-Box:

- Bass-Amp
- Drum (Sampler)





Technische Angaben

Werden PA-, Monitor- und Lichanlagen durch den Veranstalter gestellt, müssen diese mindestens den Nachfolgenden genannten Anforderungen (Wünschen) genügen (Änderungen und Anpassungen »nach Absprache«) :

Bühne

Der Veranstaltungsort verfügt über eine waagrechte, stabile Bühne. (Bei Open Airs muss die Bühne unbedingt geerdet sein!)

Bühnengrösse	Bühnengrösse mindestens 8 x 6 m / Working Deck mindestens 3 x 4 m!
Abschränkungen	Abschränkungen vor Bühne und um FoH-Platz professionell montieren!
Drumraiser n. A.	Drumraiser 2 x 2 m, ca. 50 cm, Grossbühnen 70 cm hoch!

Strom

Der Veranstalter garantiert, dass die Stromanschlüsse für Ton- und Lichanlagen über eine getrennte Erdung verfügen. Weiter sichert er zu, dass die elektrischen Anlagen den gesetzlichen Anforderungen entsprechen und von einem Fachmann abgenommen wurden. Anzahl Stromanschlüsse auf der Bühne - Ampere Sicherung.

Front PA (Allgemein gilt)

keine Powermixer / zzgl. zwei Kanäle für CD-Player | Laptop / PA mit ausreichenden Leistungsreserven

Min.15 Watt pro Zuschauer. Minimum 3 x 18" Bass und 2 x 12"/1,5" Tops pro Seite! PA muss korrekt gerichtet, montiert und System-controller eingestellt sein. Es müssen genug starke Monitore vorhanden sein (s. Stageplan).

Bei Konzerten im Freien gilt allgemein 2 - 3 mal mehr Lautsprecher und Leistung! Um störende Reflektionen abzdämpfen bestehen wir insbesondere in Festzelten darauf, dass die Rück- und Seitenwände, sowie das Dach über der Bühne mit schwarzem Bühnenmolton abgedeckt werden.

Regie

Die Regie MUSS auf gleicher Höhe wie die Zuschauer stehen! Nicht auf einem Podest und nicht unter einem Balkon, o.ä.! Regie (geschützt) in der Mitte des PA's zu einem gleichschenkligen Dreieck zur Beschallungsanlage aufbauen!

Mischpult

Kanäle	24 Kanäle, 4-Kanal EQ mit 2 vollparam. Mitten pro Kanal
Subs	4 - 5 Subgruppen
AUX	8 Aux (6 x Pre, 2 x Post)

Effekte

Equalizer	2 x 31-Band EQ (Insert in L/R) - Klark DN 360, DBX 3231
Noise Gate	6 x Gate-Kanal - Drawmer DS-201, BSS DPR 504
Kompressor	8 x Kompressorenkanal (4 x mit De-Esser) - BSS DPR 402, DBX 166
Delay/Reverb	2 x Reverb, 1x Tap-Delay - PCM-70, SPX-1000, T.C. M.One, T.C. D-Two

Licht Anlage

Ausreichende PAR Beleuchtung (front, back) ACL, profiler, audience blinders, moving lights sind auch sehr schön, inkl. Bedienung.

Grosse- und Mittलगrosse Bühnen; **KEIN Licht an der hinteren Bühnenwand** da die Marshallboxen sonst kein platz haben.

Kleine Bühnen; **KEINE Lichtstative auf den Seiten** da die Marshallboxesn Sidefield gestellt werden.



Kanalbelegung | Hardware

Muco	Kanal	Quelle	MIC/DI	Ständer	Insert
1	1	KIK IN	SM 91	Short	Gate
2	2	KIK OUT	D412	Short	Comp
3	3	SN 1	SM 57	Short	Gate / Comp
4	4	SN 2	SM 57	Short	Gate / Comp
5	5	HH	SM 81 / Kond	Short	
6	6	T1	Sennheiser e604	Clip	Gate
7	7	T2	Sennheiser e604	Clip	Gate
8	8	OH	SM 81 / Kond	Tall	
9	9	OH	SM 81 / Kond	Tall	
10	10	BASS	DI		
11	11	GTR L (Pat)	SM 57	Short	Gate
12	12	GTR L (Pat)	Sennheiser E-609		
13	13	GTR R (Fatgus)	SM 57	Short	
14	14	GTR R (Fatgus)	Sennheiser E-609		
15	15	SAMPLER	DI		
16	16	SAMPLER	DI		
17	17				
18	18				
19	19				
20	20	VOX L	SM 58	Tall	Comp
21	21	VOX C	SM 58 WL		Comp
22	22	VOX R	SM 58	Tall	Comp
23	23	FX1			
24	24	FX2			



Catering

Essen

Wir brauchen nach dem Soundcheck (nach Absprache) eine vollständige warme Mahlzeit für Musiker und Crew (**1 x Vegi und ohne Citronensäure »wegen Allergie«**)! Etwas Früchte, Snacks, Sandwiches o.ä. nach dem Austritt wäre auch erwünscht!

Trinken

Ausreichend alkoholfreie Getränke (Backstage und Bühne), genügend Flaschen Wasser (mit und ohne Kohlensäure und sonstiges Mineralwasser (Cola Zero, etc.), Bier (wir sind keine exessive Alkoholtrinker)! Vor dem Auftritt 6 Jägermeister o. ä. (nur zum Anwärmen) wäre cool, muss aber nicht sein!

Backstage

Die Band möchte eine eigene Backstage haben (nach Möglichkeit), welche ausreichend Platz für die Band, Crew und das Equipment bietet. Es sollte eine angenehme Temperatur haben und nicht im Publikumsraum liegen, sondern ruhig und abgeschirmt sein. Über Selbstverständlichkeiten wie ordentliches Mobiliar brauchen wir hier hoffentlich nicht schreiben. Ein direkter und exklusiver Zugang zu einer sauberen sanitären Einrichtung (ev. mit Dusche) ist ebenso erwünscht. Hier sollten ausreichend Handtücher vorrätig sein.

Übernachtung (nach Absprache)

Die Band benötigt eine ordentliche, saubere und ruhige Übernachtungsmöglichkeit, welche vom Konzertort leicht und in kurzer Zeit zu erreichen ist. Die Anzahl der Betten teilt die Band zur Vertragsunterzeichnung mit. Wir schlafen nicht auf Bühnen oder im Backstage! Pension, Hotel, Privatunterbringung mit eigenen WC, Duschen sind erwünscht. Über ein Frühstück würde die Band sich besonders freuen!

Merchandising | Werbung

Der Veranstalter ist verpflichtet, die Werbung für den Konzertauftritt, insbesondere mit Plakataushang, Flyers sowie Medienarbeit zu organisieren. Der Künstler stellt dem Veranstalter folgendes Werbematerial kostenlos zur Verfügung: Bandfotos (online), CD's, Flyer, Plakate (nach Absprache).

Der Veranstalter sendet den Künstler die über den Konzertauftritt erschienen Presseberichte (Vorschauen, Konzertkritiken) innerhalb von 2 (zwei) Wochen nach der Veranstaltung zu.

Über ein allfälliges Sponsoring der Veranstaltung ist der Künstler vom Veranstalter rechtzeitig vor dem Auftritt zu informieren. Das gleiche gilt wenn die Veranstaltung politischen oder anderen Werbezwecken dient.

Der Veranstalter stellt dem Künstler unentgeltlich einen beleuchteten sowie regen- und windgeschützten Platz für den Verkauf von Merchandising Artikeln zu Verfügung. Der Platz für die Konzertbesucher gut ersichtlich. Die Erlöse der Merchandising Artikel sind ausschliesslich dem Künstler vorbehalten.

Gästeliste | VIP Slots

Der Künstler hat Anspruch auf **»nach Absprache«** Freikarten für Medien und Gäste (1 - 2 Freikarten pro MusikerIn). Die Personen auf der Gästeliste beanspruchen kostenlosen Eintritt. Die Gästeliste wird bei Ankunft des Künstlers oder im Vorfeld der Veranstaltung abgegeben.

Der Künstler hat Anspruch auf **»nach Absprache«** Personen im VIP Slot. Die Personen beanspruchen kostenlosen Eintritt und freien Zugang zum Backstagebereich und wenn vorhanden Zugang in den VIP Bereich. Personen im VIP Slot sind ausschliesslich in der Musikindustrie tätigen Personen, Presse oder Sponsoren vorbehalten.

Ist eine Prozentual Gagenbeteiligung des Künstlers an den Nettoeinnahmen des Veranstalters vereinbart so hat der Veranstalter Anrecht auf **»nach Absprache«** Freikarten für Medien oder Gäste und Anrecht auf nach Absprache Personen im VIP Slot.

Whole Lotta DC



Kontakt



Tschibu
(drums)

Patrick
(rhythmguitar)

Fatgus
(leadguitar)

Ruedi
(bass)

Alex Rock
(leadvocals)

Kontakt Band

Rushi »Fatgus« Rothen
M +41 79 311 80 37
E info@wldc.ch

Kontakt Tontechniker

Christian »Schwan« Baumann
M +41 79 633 40 33
E schwanensee@me.com